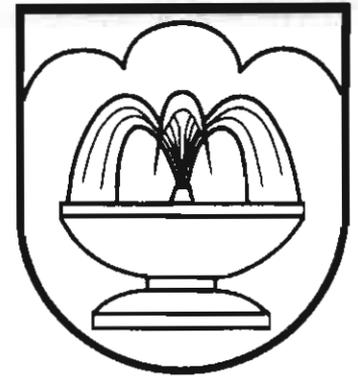


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 26. Juni 1980

Nr. 25

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Bad Ditzenbach

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Gemeinderäte am 22. Juni 1980

I. Wahlbeteiligung

Bei der Wahl der Gemeinderäte am 22. Juni 1980
betrugen:

Zahl der Wahlberechtigten.....	2.145
Gesamtzahl der gültigen Stimmzettel.....	1.280
Gesamtzahl der ungültigen Stimmzettel.....	108

Gesamtzahl der gültigen Stimmen 14.366

Die Wahlbeteiligung beträgt 64,70 vom Hundert.

II. Abstimmungs- und Wahlergebnis

Von den gültigen Stimmen entfallen auf die Wahlvorschläge
(in der Reihenfolge des Eingangs) und auf die Bewerber (in
der Reihenfolge der von ihnen erreichten Stimmzahlen):

Kenn- wort	Reihen- folge	Familienname, Vorname Stand oder Beruf	Zahl der gültigen Stimmen
---------------	------------------	---	------------------------------

CDU Wohnbezirk Auendorf

A. Gewählte Bewerber:

1	Späth, Heinz, Kaufmann	1.053	x
2	Neubrand, Ernst, Gipsermeister	408	x

B. Ersatzleute:

3	Frey, Hermann, Kaufmann	319	
---	-------------------------	-----	--

CDU Wohnbezirk Bad Ditzenbach

A. Gewählte Bewerber:

1	Baumann, Franz, Elektromeister	756	x
2	Köhler, Karl, Fuhrunternehmer	672	x

B. Ersatzleute:

3	Singvogel, Alois, Schreiner	535	
4	Stegmaier, Franz, Techn. Betriebs- wirt	391	
5	Reichle, Manfred, Landwirt	374	
6	Kreh, Dorothea, Wirtschaftsleiterin	268	

UWG A. Gewählte Bewerber:

1	Göser, Hermann, Polizeibeamter	1.099	x
2	Kaiser, Albert, Mechanikmeister	401	x
3	Schweizer, Rolf, Dipl. Betriebswirt FH	397	x

Kenn- wort	Reihen- folge	Familienname, Vorname Stand oder Beruf	Zahl der gültigen Stimmen
---------------	------------------	---	------------------------------

B. Ersatzleute:

4	Rosenberger, Hildegard, Heilpraktikerin	388	
5	Herbster, Ernst, Lehrer	362	
6	Vöhringer, Erwin, Gas- und Wasserinstallateur	258	
7	Beer, Franz, Maschinenschlosser	222	

CDU Wohnbezirk Gosbach

A. Gewählte Bewerber:

1	Müller, Hermann, Metzgermeister	1.115	x
2	Schwind, Josef, Angestellter	734	x
3	Ertl, Manfred, Techniker	495	x

B. Ersatzleute:

4	Sautter, Johannes, Postfacharbeiter	493	
5	Spieß, Hans Rainer, Maschinen- bautechniker	343	
6	Zeller, Friedrich, Buchdrucker	331	

UWG A. Gewählte Bewerber:

1	Strasser, Alexander, Freier Architekt	1.295	x
2	Bitter, Alfred, Schreinermeister	659	x

B. Ersatzleute:

3	Limmer, Irmgard, Hausfrau	368	
---	---------------------------	-----	--

Von den gültigen Stimmen entfallen weiter auf den
Wohnbezirk Auendorf, ohne daß ein Sitz im Ge-
meinderat zugeteilt werden kann:

UWG	1	Schulz, Hans, Landwirtschaftsmeister	415
	2	Böhme, Rudi, Metzgermeister	215

III. Wahlanfechtung

Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen
Bekanntmachung des Wahlergebnisses, das ist bis Donnerstag,
den 3. Juli 1980, 24.00 Uhr, von jedem Wahlberechtigten und
von jedem Bewerber Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde
erhoben werden.

Der Einspruch muß daher beim Landratsamt in Göppingen,
Lorcher Straße 6 - 8, 7320 Göppingen, schriftlich eingereicht
oder zur Niederschrift gegeben werden. Er bedarf einer Begrün-
dung. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Ein-
spruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Macht ein Wahlberechtigter nicht die Verletzung seiner eigenen
Rechte geltend, so ist ein Einspruch nach § 26 Abs. 1 Kommu-
nalgewahlgesetz nur dann zulässig, wenn ihm ein vom Hundert der
Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte bei-
treten.

Bad Ditzenbach, den 26. Juni 1980

Zankl
Bürgermeister

Änderung u. Berichtigung der öffentl. Bekanntmachung im Mitteilungsblatt vom 19. Juni 1980

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt wie nachstehend erneut:

Öffentliche Bekanntmachung über Aufstellung eines Bebauungsplans und über öffentl. Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Ergänzung Harttal“, Bad Ditzenbach

Der Gemeinderat von Bad Ditzenbach hat am 12. Juni 1980 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Ergänzung Harttal“, Bad Ditzenbach, aufzustellen und den Bebauungsplanentwurf mit Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Der örtliche Geltungsbereich des Plangebiets wird wie folgt beschrieben:

Abgrenzung im Norden:	Auendorfer Bach
Abgrenzung im Süden:	Auendorfer Straße (L 1220)
Abgrenzung im Westen:	Flst. 245 teilweise Einbeziehung Flst. 249
Abgrenzung im Osten:	Flst. 243/1 (Geb. 6 Auendorfer Straße) und Gebäude 4 Auendorfer Straße.

Maßgebend ist der Bebauungsplanentwurf mit Lageplan, gefertigt von Herrn Dipl. Ing. Peter Henkel, Geislingen/Steige, vom 15.11.1979 mit Änderungen vom 23.2.1980 und 19.5.1980. Dieser Lageplan enthält den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Ergänzung Harttal“ mit den zeichnerischen Festsetzungen und Textteil, und im Textteil die örtlichen Bauvorschriften (§ 111 LBO). Für den Bebauungsplan „Ergänzung Harttal“ hat der Gemeinderat am 12. Juni 1980 die Begründung neu gefasst. Vorgenannter Bebauungsplanentwurf und die Begründung vom 12.6.1980 werden vom 7. Juli 1980 bis zum 7. August 1980 auf die Dauer eines Monats auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach Hauptstraße 44, im Vorzimmer des Bürgermeisters im I. Obergeschoß, während der üblichen Dienststunden der Gemeindeverwaltung öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen von jedermann vorgebracht werden.

Bad Ditzenbach, den 26. Juni 1980

Zankl, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung einer Satzungsänderung

Die nachstehende Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen wurde vom Landratsamt Göppingen als Rechtsaufsichtsbehörde bezüglich der rückwirkenden Inkraftsetzung des in § 1 Abs. (2) neugefaßten § 5 zum 11. Juli 1975 durch Erlaß vom 24.6.1980, Nr. I 2 - 656.41 genehmigt.

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen vom 3. Juli 1975

Auf Grund des § 132 des Bundesbaugesetzes (vom 23.6.1960 (BBauG), BGBl. I S. 341) in der (ab 1.1.1977 geltenden) Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I. S. 2256, berichtigt S 3617) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (vom 25.7.1955) in der Fassung vom 22.12.1975 (GesBl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat von Bad Ditzenbach am 19. Juni 1980 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen vom 3. Juli 1975 beschlossen:

§ 1

Änderungen

(1) Nach § 4 wird neu angefügt:

§ 4 a

Abrechnungsgebiet

Die von einer Erschließungsanlage erschlossenen Grundstücke bilden das Abrechnungsgebiet. Wird ein Abschnitt einer Erschließungsanlage oder eine Erschließungseinheit abge-

rechnet, so bilden die von dem Abschnitt der Erschließungsanlage bzw. der Erschließungseinheit erschlossenen Grundstücke das Abrechnungsgebiet.

(2) Der seitherige § 5 wird im gesamten ersetzt durch folgende Bestimmungen:

§ 5

Verteilung des beitragsfähigen Erschließungsaufwands

(1) Bei nach Art und Maß gleicher zulässiger Nutzung der Grundstücke wird der nach § 3 ermittelte Erschließungsaufwand nach Abzug des Anteils der Gemeinde (§ 4) auf die Grundstücke des Abrechnungsgebietes (§ 4 a) nach den Grundstücksflächen verteilt.

(2) Ist in einem Abrechnungsgebiet (§ 4 a) eine unterschiedliche bauliche oder sonstige Nutzung zulässig, wird der nach § 3 ermittelte Erschließungsaufwand nach Abzug des Anteils der Gemeinde (§ 4) auf die Grundstücke des Abrechnungsgebietes (§ 4 a) nach der zulässigen Geschoßfläche (Abs. 3) verteilt.

(3) Für die Ermittlung der zulässigen Geschoßfläche (Abs. 2) gilt:

1. Die zulässige Geschoßfläche ergibt sich aus der Vervielfachung der Grundstücksfläche mit der Geschoßflächenzahl (Abs. 4).
2. Ist auf Grund einer Ausnahme oder Befreiung im Zeitpunkt der Entstehung der Beitragspflicht eine größere Geschoßfläche zugelassen oder vorhanden und geduldet, so ist diese anzusetzen.
3. Bei Grundstücken, bei denen keine bauliche, sondern eine sonstige Nutzung zulässig ist, oder bei denen die zulässige Bebauung im Verhältnis zur zulässigen sonstigen Nutzung untergeordnete Bedeutung hat, wird als zulässige Geschoßfläche die halbe Grundstücksfläche angesetzt. Dasselbe gilt bei Grundstücken, die ausschließlich mit Garagen oder Stellplätzen oder mit Einrichtungen der Ver- und Entsorgungsunternehmen (z.B. Trafo-, Gasregler- oder Pumpstationen) überbaut werden dürfen.

(4) Für die Ermittlung der Geschoßflächenzahl (Abs 3 Nr. 1) gilt:

1. Die Geschoßflächenzahl ergibt sich aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes.
2. Fehlt im Bebauungsplan die Geschoßflächenzahl, so ergibt sich dieselbe aus der Vervielfachung der Grundflächenzahl mit der Zahl der zulässigen Geschosse unter Beachtung der Höchstzahlen des § 17 BauNVO.
3. Weist der Bebauungsplan nur eine Baumassenzahl aus, so ergibt sich die Geschoßflächenzahl aus der Teilung der Baumassenzahl durch 3,5.
4. Bei Grundstücken in Gebieten, für die sich ein Bebauungsplan in der Aufstellung befindet, ist die zulässige Geschoßflächenzahl nach dem Stand der Planungsarbeiten zu ermitteln; die Nrn. 1 bis 3 gelten entsprechend.
5. In unbeplanten Gebieten ergibt sich die Geschoßflächenzahl
 - a) bei bebauten Grundstücken aus der vorhandenen Geschoßfläche
Ist die Geschoßhöhe jedoch größer als 3,50 m, so ergibt sich die Geschoßflächenzahl aus der Teilung der Baumassenzahl durch 3,5;
 - b) bei unbebauten Grundstücken aus der in der näheren Umgebung durchschnittlich vorhandenen Geschoßflächen.
Bruchzahlen sind auf eine Stelle hinter dem Komma aufzurunden.

(5) Die nach Abs. 3 ermittelten Geschoßfläche wird wie folgt erhöht:

1. Bei Grundstücken in Gewerbe- und Kerngebieten sowie bei Grundstücken, die ausschließlich oder überwiegend gewerblich genutzt um 25 v.H.;

2. Bei Grundstücken in Industriegebieten sowie bei Grundstücken, die ausschließlich oder überwiegend industriell genutzt werden. um 50 v.H.

(6) Bei Grundstücken, die durch mehrere Erschließungsanlagen im Sinne von § 127 Abs. 2 Nr. 1 und 2 BBauG (Straßen, Wege, Plätze) erschlossen werden (Eckgrundstücke zwischen zwei Erschließungsanlagen), ist die nach den vorstehenden Absätzen zugrunde zu legende Grundstücks- oder Geschoßfläche für jede Erschließungsanlage nur in dem Verhältnis anzusetzen, in dem die Grundstücksbreiten (Frontmeterlängen) an den Erschließungsanlagen zueinander stehen.

Dies gilt nicht:

- a) soweit die Ermäßigung dazu führen würde, daß sich der Beitrag eines anderen Abgabepflichtigen im Abrechnungsgebiet um mehr als 50 Prozent erhöht,
- b) für Grundstücksflächen, soweit sie die durchschnittliche Grundstücksfläche der übrigen im Abrechnungsgebiet liegenden Grundstücke übersteigen.
- c) wenn und soweit die Erschließungsanlagen als Erschließungseinheit (§ 130 Abs. 2 Satz 2 BBauG) abgerechnet werden.

(3) In § 6 Ziff. 3. sind die Worte „Oder deren Teile“ zu streichen.

(4) In § 7 Abs. (1) wird der erste Abschnitt ersetzt durch:

“(1) Die öffentlichen zum Anbau bestimmten Straßen, Wege und Plätze sowie Sammelstraßen und Parkflächen sind endgültig hergestellt, wenn ihre Flächen Eigentum der Gemeinde sind, sofern eine Erwerbspflicht nach § 14 Landesstraßengesetz besteht, und sie die nachstehenden Merkmale aufweisen.

§ 2
Inkrafttreten

Die Bestimmungen des § 1 Abs. 2 Neufassung des § 5, sollen rückwirkend zum 11. Juli 1975 in Kraft treten, die Bestimmungen der Abs. (1), (3) und (4) am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung.

Bad Ditzzenbach, den 26. Juni 1980

Z a n k l
Bürgermeister

2. Die Umlagen werden ratenweise in voller Höhe laut Haushaltsplan erhoben. Evtl. Überzahlungen werden anlässlich der Aufstellung der Jahresrechnung 1980 an die Verbandsmitglieder erstattet.

Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlaß vom 23.6.1980 Nr. I 2 - 904.11 die Gesetzmäßigkeit vorstehender Haushaltssatzung mit Haushaltsplan bestätigt.

Der Haushaltsplan liegt gem. § 81 Abs. 4 GO in der Zeit vom 7.7. bis 15.7.1980, jeweils einschließlich, auf dem Rathaus Deggingen, Zimmer 14, während den üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Stickel
Verbandsvorsitzender

Grundschule Bad Ditzzenbach

Bundesjugendspiele

Bei guter Witterung werden am kommenden Samstag, 28.6.80, auf unserem Schulsportplatz die Wettkämpfe für die Bundesjugendspiele ausgetragen. Eltern und andere Zuschauer sind dazu herzlichst eingeladen.

Beginn: 9.00 Uhr.

Schulleiter

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzzenbach

Löschzug Bad Ditzzenbach

Übung am Montag, 30.6.
um 19.30 Uhr.

Der Löschzugführer



Guter Rat auf Rädern

für Behinderte, ihre Angehörigen, Freunde, Nachbarn, Kollegen und für Sie!

Auf ein Wort, lieber Leser!

In der Bundesrepublik leben heute rund vier Millionen Mitbürger. Wir alle nehmen Anteil an ihnen und stehen dafür ein, daß auch sie ein lebenswertes Dasein führen können. Sie haben heute bessere Rechte und Chancen. Doch viele von ihnen sind noch nicht ausreichend über alle ihre Möglichkeiten informiert. Auch bei ihren Angehörigen, Freunden, Nachbarn und Kollegen sind vielfach noch Informationswünsche offen geblieben. Hier will das „Infomobil“ allen Interessierten zur Verfügung stehen. Unsere Beratung ist selbstverständlich kostenlos, unabhängig von Institutionen und allein an den Bedürfnissen Behinderter orientiert. Sie will Ihnen Anregungen zum besseren gegenseitigen Verständnis geben und Ihnen bei Problemlösungen in Familie, Beruf und Gesellschaft behilflich sein. Wenn Sie der Schuh drückt, wenn Sie wissen wollen, wie anderen besser geholfen werden kann, oder wenn Sie ganz allgemein interessiert sind, können Sie durch das „Infomobil“ beraten werden oder sich dort durch Filme und anderes Material Anregungen holen.

Wir helfen bei der Bewältigung von Problemen Behinderter in allen Altersstufen, beispielsweise

- * im häuslichen Bereich
- * in der Arbeitswelt
- * in der Hilfsmittelversorgung
- * im Behindertenrecht
- * bei behinderten Kindern
- * bei behinderten älteren Menschen

Wir geben aber auch gerne Tips zum besseren Verständnis der Situation Behinderter.

Kleine Dinge haben hier oft große Wirkung. Wir alle sind zu mehr Aufmerksamkeit und Verständnis aufgerufen.

Das „Infomobil“ wird von gemeinnützigen Institutionen und der Aktion „Sorgenkind“ getragen und steht mit erfahrenen Beratern bereit.

Schauen Sie doch mal herein!

Ihr „Infomobil-Team“

Schulverband Oberes Filstal Sitz Deggingen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1980

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.09.1974 (Ges. Bl. S. 408) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. F. vom 22.12.1975 (Ges. Bl. 1976 S. 1) hat die Versammlung in ihrer Sitzung am 27. Mai 1980 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1980 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je davon | 1.423.910 DM |
| im Verwaltungshaushalt | 1.272.450 DM |
| im Vermögenshaushalt | 151.460 DM |
| 2. Dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | -0- |
| 3. Dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | -0- |

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 200.000 DM festgesetzt.

§ 3 Umlagen

1. Die Umlagen werden gem. § 19 GKZ im Verwaltungshaushalt auf 523.050,- DM im Vermögenshaushalt auf 151.460,- DM festgesetzt.

Sprechstage der Techniker-Krankenkasse

Im Jahre 1980 findet in Geislingen/Steige, Aug.-Bebel-Str.98, (links neben der Kreissparkasse), **jeden Dienstag** im Monat von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr ein Sprechtag der Techniker-Krankenkasse statt.

Die nächsten Sprechstage sind:

01.07.1980	05.08.1980	02.09.1980
08.07.1980	12.08.1980	09.09.1980
15.07.1980	19.08.1980	16.09.1980
22.07.1980	26.08.1980	23.09.1980
29.07.1980		30.09.1980

Ärztlicher Sonntagsdienst

ARZT: 28./29.6. Dr. Dokoupil, Deggingen,
Tel.: 07334/ 58 57

Sonntagsdienst der Apotheken

28./ 29.6. Apotheke Deggingen

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 28. Juni bis 5. Juli 1980

- Samstag, den 28. Juni
14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Anton und Dieter Ostberg
- Sonntag, den 29. Juni - Fest Peter und Paul
9.00 Uhr Deutsches Amt mit Predigt
- Montag, den 30. Juni
keine Pfarrmesse
- Dienstag, den 1. Juli
19.00 Uhr Hl. Messe für Georg Weber mit Sohn Georg
- Mittwoch, den 2. Juli - Mariä Heimsuchung
19.00 Uhr Hl. Messe für Maria Wagner, Deggingen
- Donnerstag, den 3. Juli
7.45 Uhr Schülergottesdienst
Hl. Messe nach Meinung
- Freitag, den 4. Juli
7.45 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Georg und Ursula Wagner
- Samstag, den 5. Juli
14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
hl. Messe für Theresia Ulmer

Wir lassen die Kirche im Dorf!

Also auf zum Arbeitsdienst bei der alten Dorfkirche am Freitag dieser Woche ab 18.00 Uhr.

In zwei Abenden sind wir ein gutes Stück vorangekommen. Karl Köhler stellt wieder seinen Lastwagen bereit für den Erd-aushub zur Entfeuchtung des Fundamentes. Wenn wieder einige Mutige kommen, dann schaffen wir es. Je mehr Helfer es sind, umso früher werden wir fertig. Also auf zum Arbeitsdienst bei der alten Dorfkirche am Freitag dieser Woche, 27. Juni abends 18.00 Uhr!

„Heiterkeit und Freundlichkeit sind der Himmel,
unter dem alles gedeiht, Gift ausgenommen.“

Jean Paul

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

- Samstag, den 28. Juni 1980
8.00 Uhr Dritter Trauergottesdienst für Friedrich Obermeier
14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend für Franz Xaver Utz
- Sonntag, den 29. Juni 1980 - Fest der Apostelfürsten Peter und Paul -
13. Sonntag im Jahreskreis - Tag der Ewigen Anbetung
7.30 Uhr Frühmesse für Wilhelm und Anna Dörner und Sohn Josef

9.30 Uhr Hauptgottesdienst für verst. Eltern (J.R.)
Anschl. Aussetzung und Betstunden bis 17.00
Uhr. Segenslied und Segen.

Montag, den 30. Juni 1980

Die Frühmesse fällt aus

Dienstag, den 1. Juli 1980

19.00 Uhr Abendgottesdienst für Wendelin und Sofie Schweizer

Mittwoch, den 2. Juli 1980 - Fest Mariä Heimsuchung

7.00 Uhr Abfahrt am "Engel". Die Fahrt geht über Hl. Kreuztal (kurzer Besuch) nach Spaichingen auf den Dreifaltigkeitsberg. Dort Hl. Messe etwa um 10.30 Uhr. Mittagessen um 12.00 Uhr und anschließend Gelegenheit zum Wandern auf einer Höhe von fast 1000 m. Nach der Kaffeepause, Weiterfahrt nach Denkingen zum Grab von Pfarrer Maier, dort in 1977 gestorben. Rückfahrt über Hohenzollern mit Vesperpause in Dettingen/Teck.

Donnerstag, den 3. Juli 1980

7.30 Uhr Hl. Messe für Johannes und Katharina Köhler.

Freitag, den 4. Juli 1980 - Herz-Jesu-Freitag

7.30 Uhr Hl. Messe (Litanei und Segen) für Max Bundschu und Angehörige. Opfer für Priesterberufe.

Ab 9.00 Uhr Krankenkommunion

Die Betstunden am 29. Juni werden wie folgt eingeteilt:

Nach der Aussetzung bis 11.00 Uhr: Siedlung mit Leimberg- und Bahnhofstraße

11.00 - 12.00 Uhr Drackensteiner Str. (Lamm Richtung Drackenstein) und Neue Steige

12.00 - 13.00 Uhr Magnusstr., Hauffstr. und Am Tierstein

13.00 - 14.00 Uhr Drackensteiner Str. (Lamm bis Rad)

14.00 - 15.00 Uhr Wiesensteiger Straße

15.00 - 16.00 Uhr Unterdorfstraße und Alte Steige

16.00 - 17.00 Uhr Schulstraße und Mörikestraße

Neue Telefonnummer:

Das Katholische Pfarramt Gosbach ist ab sofort nur noch telefonisch zu erreichen unter 57 43. Bitte notieren und beachten!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6, 2

Donnerstag, 25. Juni

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 29. Juni

10.15 Uhr Gottesdienst (Zimmerling); gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 30. Juni

17.00 Uhr Probe der Jungbläser

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 1. Juli

15.15 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 2. Juli

20.30 Uhr Probe des Gemischten Chors

Bis zum 28. Juni ist noch der Haushaltsplan unserer Kirchengemeinde für 1980 auf dem Pfarramt ausgelegt. Sie sind herzlich eingeladen, diesen Plan einzusehen.

Noch einmal sei an die Diakonische Jahresgabe erinnert. Herzlichen Dank allen, die bereits dafür etwas gegeben haben. Diejenigen, die für diese wichtige Aufgabe unserer Kirche noch etwas spenden möchten, seien freundlich daran erinnert, dies möglichst schnell zu tun.

Am Sonntag, dem 29. Juni findet ab 15.00 Uhr in der Evangelischen Akademie Bad Boll ein Ökumenisches Fest statt, das unter dem Thema "Dein Reich komme" steht. Alle Gemeindeglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Im Mittelpunkt dieses Festes stehen ein Bericht von der Weltmissions-Konferenz in Melbourne durch Pfr. Koson Srisang (ehem. Generalsekretär der Church of Christ in Thailand, jetzt Exekutivsekretär der Kommission für den Kirchlichen Entwicklungsdienst beim Weltrat der Kirchen in Genf), sowie ein Ökumenisches Abendgebet. Schluß der Veranstaltung ist gegen 21.15 Uhr. Der Unkostenbeitrag - einschließlich Abendessen - beträgt 10,- DM.

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
Galaterbrief 6,2

Sonntag, 29. Juni

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Christuskirche
(Pfarrer Metelmann)
Predigttext: 1. Kor. 13, 11-13

Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt. Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Getauft wird Julia Martina Lonsing, Deggingen, Obere Morgen.
Am letzten Sonntag empfing die hl. Taufe:

Tina Maria Wegscheider, Gosbach, Wiesensteiger Straße 23

Mittwoch, 2. Juli

19.00 Uhr Sommerabendandacht in der Christuskirche
(Pfarrer Zimmerling, Auendorf)
Besinnung zum Vater Unser - Einleitung

An jedem Mittwoch in den Monaten Juli und August findet um 19.00 Uhr eine Sommerabendandacht in der Christuskirche statt. In diesem Jahr werden dabei Besinnungen zum Vater Unser abgehalten.

15.30 Uhr Jungschar

Samstag, 5. Juli

14.30 Uhr Jugendgruppe

Diakonische Jahresgabe



Auch in diesem Jahr bittet der Kirchengemeinderat die Gemeinde um eine Diakonische Jahresgabe. Diese Spendenform hat die früher übliche Haus- und Straßensammlung abgelöst, und wir haben mit der neuen Form gute Erfahrungen gemacht.

Die Arbeit der Diakonie erfordert die Unterstützung der Bevölkerung, denn sonst könnte die Vielzahl der Aufgaben, die nun schon in der BRD über 250.000 Hauptbeschäftigte notwendig macht, nicht geleistet werden. Jede Familie wird in den kommenden Tagen einen Brief vorfinden, der auch darüber Aufschluß gibt, welche Hilfsmöglichkeiten auch hier für jeden Menschen durch die Diakonische Bezirksstelle in Geislingen gegeben sind.

Wir hoffen, daß auch in diesem Jahr die Bitte um eine Jahrespende wiederum ein offenes Ohr in der Gemeinde findet.

Kasualvertretung

Vom 30.6. bis 28.7. wird Pfarrer Metelmann durch Pfarrer Zimmerling, Auendorf, vertreten. In allen dringenden Fällen bitte dorthin wenden (07334/5273).

Vereinsnachrichten

Musikverein Gosbach e.V.



Mit Erfolg vom Wertungsspiel zurück

Am vergangenen Sonntag, dem 22. Juni, stellte sich die Musikkapelle einer Fachjury, um ihre musikalische Leistung beurteilen zu lassen. Vor Wochen wurde nach langem hin und her von der Vorstandschaft und dem überwiegenden

Teil der aktiven Musiker entschieden, daß an diesem Wertungsspiel teilgenommen wird. Es war nicht leicht, eine positive Einstellung sofort auf die Beine zu bringen. Das letzte Wertungsspiel mit einem nicht ganz beglückenden Abschluß war noch nicht vergessen.

Trotz allem motivierte die Vorstandschaft, ganz besonders aber der Dirigent Karl Kottmann seine Mannschaft derart, daß alle zur Stange hielten. Mit gemischten Gefühlen sah die Kapelle der entscheidenden Stunde entgegen. Zunächst einmal stellte sich die Jugendgruppe am Samstagmittag den Preisrichtern. Mit dem Stück "Kanzone", das von den Richtern in die Gruppe "schwer" eingestuft wurde, erreichten die Jugendlichen die beachtliche Note "2". Diese Bewertung ist noch mehr zu bewundern, wenn man bedenkt, daß stärkere Jugendgruppen mit einem Stück der Einstufung "leicht" bzw. "mittel" ebenfalls nur die Note "2" erreichen konnten. Mit diesem Erfolg kam ein beruhigendes Gefühl in die Gesamtkapelle.

Am Sonntagvormittag stellten sich die Gosbacher als erste Kapelle den Preisrichtern. Mit dem Pflichtstück "Aria" und dem Selbstwahlstück "Heroischer Auftakt" konnten sich die Musiker in die Herzen der Preisrichter spielen. Die Gesichter der Musikdirektoren zeigten eine gewisse Zufriedenheit, obwohl sich beim Vortrag kleine Patzer eingeschlichen hatten. Nach langem Warten - es wurde zwischenzeitlich 18.00 Uhr - war im Festzelt die Wertungsbekanntgabe. Die Freude stand allen ins Gesicht geschrieben, als bekanntgegeben wurde "Musikkapelle Gosbach - 1. Rang mit Auszeichnung". Mit dieser Bewertung hatte wohl keiner gerechnet. Die Mühe der harten Proben hatte sich also gelohnt. An dieser Stelle sei allen ein herzlicher Glückwunsch zu dem Erfolg und ein Dankeschön für den Einsatz gesagt. Nicht zuletzt ist dieser Erfolg auf eine gekonnte Stabführung des Dirigenten Karl Kottmann zurückzuführen, der es immer verstand, die Leistung anzuspornen und ein kameradschaftliches Miteinander zu fördern.

Anläßlich des Erfolgs, findet am Freitag, dem 27. Juni eine kleine Siegesfeier statt. Für zukünftige Auftritte ist jedoch vorher noch eine kurze Probe. Wir bitten alle Musiker pünktlich um 19.30 Uhr zur Probe zu erscheinen. Ab ca. 20.30 Uhr wollen wir je nach Wetterlage im Garten oder im Josefsheim gemütlich zusammensitzen. Zu dieser Feier laden wir auch die Frauen der Musiker, die Fahnenträger sowie die Vorstandsmitglieder ein. Nach dem Motto gemeinsam gehts besser, wollen wir die Kameradschaft festigen, damit in Zukunft die musikalischen Erfolge nicht ausbleiben.
Lothar Richert

Auf zum Bergfest

Am kommenden Sonntag, dem 29. Juni hält der Musikverein auf der Alb sein Bergfest ab. Treffpunkt für alle Einwohner der Gesamtgemeinde ist an diesem Tag die öffentliche Grillstelle in Gosbach am "Aimer" kurz vor dem Schafhaus. Ein unterhaltsamer Tag wird Ihnen geboten. Die Musikkapelle wird für beste Stimmung sorgen. Auch das leibliche Wohl soll nicht vergessen werden. Wir schenken aus: Kumpf-Bier vom Faß. Weiterhin bieten wir: Heiße Rote, gegrillter Bauch. Beginn: 10.30 Uhr
Wir laden alle herzlich ein und freuen uns über Gäste groß und klein.
Lothar Richert

Bergwanderung zum Gimpelhaus

Zu unserem diesjährigen Ausflug laden wir alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner herzlich ein. Unser Ausflug führt uns dieses Mal ins Tannheimer Tal (Tirol). Bergwanderung zum Gimpelhaus. Abfahrt 6. September 1980 pünktlich 7.00 Uhr am Gasthaus "Engel". - Personalausweis nicht vergessen - 9.00 Uhr Vesper in Pfronten - Steinach im Gasthof Aggenstein (reichhaltige Brotzeitkarte) 10.00 Uhr Weiterfahrt nach Reutte zur Hahnenkammbahn. Als Wanderung zum Gimpelhaus bieten wir 2 Möglichkeiten, entweder Auffahrt mit der Reuttener Bergbahn zum Hahnenkamm, Höhenwanderung zum Gimpelhaus oder Weiterfahrt mit dem Bus über den Gaichtpaß ins Tannheimer-Tal nach Nesselwängle, von dort Aufstieg zum Gimpelhaus, ohne Gepäck, (wird mit dem Materialaufzug gegen Unkostenbeitrag von DM 4,- befördert) Ein Mittagessen ist bei beiden Gruppen nicht geplant. Das Abendessen (a la Carte) wird gemeinsam auf der Hütte eingenommen, anschließend zünftiger Hüttenabend.
Alternative Gruppe I Rucksackvesper oder Mittagessen auf der Bergstation
Gruppe II Rucksackvesper oder Mittagessen in Nesselwängle
Achtung! "Mit vollem Bauch geht's schlecht bergau"

Die erste Gruppe (Höhenwanderung Hahnenkamm - Gimpelhaus) wird mit der Kabinenbahn zum Hahnenkamm 1740 m befördert. Wir empfehlen, nur das Marschgepäck mitzunehmen, das übrige Gepäck bleibt im Bus und wird von Nesselwängle aus zur Hütte befördert.

Unkosten für die Bergfahrt Kabinenbahn ab 20 Personen DM 8,-, Kinder bis 15 Jahre DM 4,30.

Wir gehen den Alpenrosenweg zur Lechaschauer Alpe mit prächtigen Aussichtspunkten in den Reuttener Talkessel, ins Lechtal und ins Tannheimer Tal. Ab der Lechaschauer Alpe geht es einen schmalen Höhenpfad an der Tannheimer Hütte vorbei zum Gimpelhaus. Wegzeit ca. 3 1/2 Std.

Die zweite Gruppe steigt wie schon anfangs beschrieben von Nesselwängle aus zum Gimpelhaus auf, Wegzeit ca. 1 1/2 Std.

Beide Bergwanderungen verlangen gute Wanderausrüstung (vor allem feste Schuhe und Wetterschutz), Beachtung der einfachsten Verhaltens- und Naturschutzregeln der Berge setzen wir voraus.

Sonntag ist die Abfahrt mit dem Bus gegen 15.00 Uhr geplant. Frühstück auf der Hütte.

Mittagessen je nach belieben im Gimpelhaus, in Nesselwängle oder Rucksackvesper.

Wir werden wieder 2 Gruppen bilden. Eine Gruppe nimmt den direkten Weg nach Nesselwängle. Die zweite Gruppe geht über den Höhenpfad zur Tannheimer Hütte und steigt über den Weg 416a und 416 hinab nach Nesselwängle.

15.00 Uhr Abfahrt nach Ulm Gashaus "Greiffen"

18.00 Uhr Gemeinsames Abendessen (a la carte) - Gemütlicher Ausklang

21.00 Uhr Heimfahrt nach Gosbach

Anmeldung bis spätestens 20. Juli 1980 bei Siegfried Müller, Wiesensteiger Str. 14. Bei Anmeldung ist der Fahrpreis von DM 30,- sowie Übernachtung (Matrazenlager) von DM 6,- zu entrichten. Es steht eine Anzahl Mehrbettzimmer zur Verfügung. Preis pro Person DM 12,-.

Gemischter Chor Auendorf

5. Auendorfer Sommerfest



Am Freitag, dem 27.6.1980 treffen sich die Vorstände und Ausschußmitglieder der örtlichen Vereine, des Kindergartens und der Kirchengemeinde Auendorf zur 2. Besprechung über die Organisation des 5. Auendorfer Sommerfestes um 20,30 Uhr im Gemeindezentrum.

Sommerfest des Liederkränzes Gruibingen

Am Sonntag, dem 29. Juli 1980 besuchen wir das Sommerfest des Liederkränzes Gruibingen um mit einigen Chorvorträgen unsere Sangesfreunde aus Gruibingen zu unterstützen. Alle Sängerinnen und Sänger werden gebeten, vollzählig teilzunehmen.

Abfahrt 13.00 Uhr.

Die Vereinsleitung

Sängerbund Gosbach



Am Dienstag, dem 1.7.1980 findet eine gemeinsame Singstunde mit Auendorf und Deggingen um 20.00 Uhr in der alten Realschule in Deggingen (Fabrikstraße) statt. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Kneipp-Verein Bad Ditzzenbach



Einladung

zu unserem nächsten öffentlichen Vortrag. Am Freitag dieser Woche, dem 27.6.1980, spricht um 19.30 Uhr im Parkhotel Bad Ditzzenbach unser Mitglied, Frau Doris Hege, im Rahmen ihrer Vortragsreihe

- die aktive häusliche Gesundheitspflege - über das Thema: „Wickel, ein altbewährtes Hausmittel“.

Unkostenbeitrag: 1,- DM.

Unsere Mitglieder sowie unsere Kurgäste sind herzlichst eingeladen.

Voranzeige:

Am Mittwoch, dem 16.7.1980, hält um 19.30 Uhr in der Kurklinik der barmherzigen Schwestern, Herr Dieter Rockenbauch, seinen schon vor längerer Zeit angekündigten Vortrag:

„Greifvögel und Eulen“.

Unkostenbeitrag 2,- DM, Mitglieder 1,- DM.

Unsere Mitglieder, unsere Kurgäste sowie weitere Interessenten sind auch im Namen der ehrwürdigen Schwester Oberin herzlichst eingeladen.

Veranstaltungen

in der Zeit vom 30. Juni bis 6. Juli 1980

Dienstag, 1. Juli

13.00 Uhr Ausflugsfahrt „3 Kaiserberge - WMF Geislingen“
Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach.
Fahrpreis: 12,- DM

19.30 Uhr Bunter Abend

mit den „5 lustigen Auendorfern“
dem „Alfred-Weber-Trio“
und den „Alphornbläsern“
im kath. Gemeindehaus Bad Ditzzenbach.
Eintritt: 3.00 DM mit Kurgastkarte
3,50 DM ohne

Mittwoch, 2. Juli

14.45 Uhr Wanderung nach „Ave Maria“
Treffpunkt Rathaus Bad Ditzzenbach
Wanderung nach Ave Maria (schöner Waldweg).
Einkehr in Deggingen dann zurück auf dem Bahndammweg. Gemütliche Wanderung.
Wanderzeit ca. 1 1/2 Stunden.

Donnerstag, 3. Juli

7.45 Uhr „Morgengymnastik für jedermann“
im kath. Gemeindehaus. Frau Ilse Hacker
Physiotherapeutin. Beteiligung ist kostenlos.

8.00 Uhr Ausflugsfahrt „Hohenzollern-Donautal“
Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach
Fahrpreis: 20,- DM.

Freitag, 4. Juli

14.45 Uhr Wanderung nach Auendorf
Treffpunkt Kurhausstraße/Ecke Thermalbad
Gemütliche Rundwanderung auf ebenen Waldwegen nach Auendorf und wieder zurück. Einkehr im Gasthaus „Krone“. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Linienbus zurück zu fahren.

Anmeldungen zu Halbtagsfahrten bis 10.00 Uhr des Veranstaltungstages, für Tagesfahrten bis 10.00 Uhr des Vortages.

Fahrradverleih:

Auf dem Rathaus Bad Ditzzenbach können von Mo - Fr in der Zeit von 8 - 12 und von 13 - 16 Uhr Fahrräder ausgeliehen werden. Unkostenbeitrag 1,- DM pro Tag.

Turn- und Sportverein Gosbach



TENNIS - Jugend

TSV-Junioren:

Heidenheimer Sportbund = 3:3, 7:7,
58:61;

Sehr gut schlugen sich unsere Tennis-

kücken gegen den vermutlichen Meister HSB, denn sie mußten sich nur durch die geringere Spielzahl geschlagen geben.

Dabei lag eine Sensation greifbar nahe, lag man doch nach den Einzeln schon mit 3:1 vorne.

Lediglich der Doppelbelastung Fußballspielen/Tennis an einem Tag ist es zuzuschreiben, daß das Doppel "Zwei" kampflös mit 0:12 an HSB gegeben werden mußte. Schon 4 erzielte Punkte hätten den greifbar nahen Sieg bedeutet.

Trotzdem muß man unseren Jungs bescheinigen, daß sie im ersten Jahr hervorragendes leisten und für die Zukunft hoffen lassen.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Briem - Hammer	= 6:2, 6:1
Schwarz - Döring	= 6:2, 6:3
Bitter - Sonnlei	= 6:4, 4:6, 1:6
Hötzel - Zipper	= 3:6, 6:4, 6:3

Doppel:

Briem/Schwarz - Hammer/Döring	3:6, 4:6;
Bitter/Hötzel - Sonnlei/Zipper	= kampflös für HSB, da
Bitter/Hötzel	um 1/2 Stunde zu spät erschienen.

TENNIS

Mit zwei Siegen gegen TC Donzdorf III und gegen SV Amstetten II wahrte die 1. Mannschaft des TSV Gosbach ihre Chancen den angestrebten Aufstieg zu erreichen. Der Sieg gegen Donzdorf konnte verhältnismäßig leicht errungen werden, gegen Amstetten bedurfte es dagegen einer wesentlich größeren Anstrengung, bis der Sieg unter Dach und Fach war.

Der Vorstand

Ergebnisse:

TSV Gosbach - TC Donzdorf 6:3

Schweizer - Raab	7:5	6:1
Ramminger - Kretzler	6:2	6:0
Mayer - Schmid	6:1	6:1
Sill - Belstler	6:2	6:1
Baumann - Ströhle	3:6	1:6
Müller - Henning	6:7	2:6

Schweizer-Ramminger /Raab-Kretzler	6:3	6:2
Müller-Baumann/ Schmid-Henning	2:6	3:6
Rohrer - Sill/Belstler-Ströhle	7:5	6:1

SV Amstetten II - TSV Gosbach 3:6

Springer - Schweizer	6:3	6:3
Kröner - Ramminger	2:6	6:2 1:6
Häring - Mayer	4:6	7:5 2:6
Keck - Sill	6:3	2:6 3:6
Reichhart - Baumann	6:4	6:3
Höpfner - Müller	3:6	0:6

Springer - Keck/Schweizer-Ramminger	6:7	1:6
Kröner - Wohlfahrt/Mayer-Steiner	7:5	6:1
Häring-Höpfner/Sill Rohrer	6:3	5:7 1:6

Am nächsten Sonntag tritt die 1. Mannschaft in Jebenhausen an. Mit der gleichen kämpferischen Leistung wie gegen Amstetten sollte ein Sieg gelingen.

Die 2. Mannschaft empfängt den TC Söhnstetten.

Spielbeginn: 9.00 Uhr.

FUSSBALLABTEILUNG:

Für alle aktiven Fußballer beginnt am 26.6.1980 um 19.30 Uhr das 1. Training.

Arbeitsdienst:

Bitte leisten Sie Ihre restlichen Arbeitsstunden noch im Laufe dieses Monats ab. Arbeitsdienst kann nach Vereinbarung jederzeit nach Rücksprache mit A. Strasser, Tel. 07335/6205 geleistet werden.

Fußballsportverein e.V. Bad Ditzgenbach

Die Mitgliedsbeiträge werden ab sofort abgebucht.

Einzelbeitrag	DM 25,-
1 Erwachsener m. Kinder	DM 30,-
Ehepaar	DM 45,-
Familien mit Kindern	DM 50,-
Kinder	} DM 12,-
Rentner	
Studenten	

Am Freitag findet im Clubheim eine Ausschusssitzung statt. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Am 14. und 15. Juni wurde unsere 1. Mannschaft beim Rapp Turnier in Birenbach 1. Sieger. Bei den Gruppenendspielen am 17. Juni belegte sie den 3. Platz. Der Elf gilt unser herzlicher Glückwunsch.

Vorschau:

Am 12.7.1980 findet das diesjährige Waldkickfest statt.

Kleintierzuchtverein Gosbach



Wie bereits angekündigt, findet am Samstag, dem 28. Juni unser diesjähriger Ausflug statt.

Fahrtstrecke: Gosbach-München-Schliersee

Spitzingsee (Mittagessen)-Bayrischzell-Tegernsee-München-Augsburg-Ulm-Gosbach. Abendessen in Gruibingen im Gasthaus „Lamm“.

Abfahrt: 6.00 Uhr am Engel.

Wir wünschen allen Teilnehmern schönes Wetter und eine angenehme Fahrt.

gez. Die Vorstandschaft

50er Feier

Der Jahrgang 1930 Gosbach, trifft sich am Samstag, 5.7.1980 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ zu einer Vorbesprechung. Alle Interessenten werden gebeten daran teilzunehmen.

Wanderfreunde Drackenstein e.V.

Die Teilnehmer an der Fahrt am 28. und 29. Juni 1980 ins Ötztal nach Niederthai-Tirol werden nochmals gebeten ihren Personalausweis bzw. Reisepaß zu überprüfen und an folgenden Abfahrtszeiten pünktlich zu erscheinen.

Abfahrtszeiten:	Gosbach 3.50 Uhr „Rad“
	U-Drackenstein 3.55 Uhr „Hirsch“
	O-Drackenstein 4.00 Uhr „Löwen“
	Hohenstadt 4.05 Uhr „Krone“

Weitere Auskunft bei Alois Schweizer, Nellinger Str. 17, Drackenstein, Tel. 07335/ 59 13.

Der Vorstand

UWG - Unanhängige Wählergemeinschaft

Die Unabhängige Wählergemeinschaft bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen bei der Gemeinderatswahl und wird stets bemüht sein, dieses Vertrauen zu rechtfertigen.

Die Kandidaten der UWG

Tennisclub Deggingen



Samstag, 21. Juni

Junioren B-Bezirksliga

TC Deggingen - TC Göppingen 1:5

Einzelspiele:

Stephan Schweizer 5:7 6:1 3:6

Christian Schweizer 6:4 5:7(1) 2:6

Wolfgang Staudenmeyr 1:6 1:6

Roland Grimmelsmann 2:6 3:6

Doppelspiele: Schweizer-Schweizer 6:7 6:0 6:4

Staudenmeyr-Grimmelsm. 3:6 2:6

Juniorinnen B-Bezirksklasse

TSV-TA Laichingen - TC Deggingen 2:4

Einzelspiele:

Monika Müller 2:6 6:2 3:6

Andrea Milier 6:7 6:3 4:6

Sybille Winter 6:3 6:1

Elke Bittlinger 6:0 6:0

Doppelspiele:

Müller - Winter 6:2 6:2

Müller - Bittlinger 6:0 6:0

Einen weiteren Sieg erringen konnten unsere Mädchen in Laichingen. Nun hofft man auch auf einen Sieg in Herbrechtingen.

Vorschau:

Samstag, 28.6.1980, Beginn 14.00 Uhr

Junioren: TC Deggingen - TA Neresheim

Juniorinnen: TA Herbrechtingen - TC Deggingen

Jugendwert

Bezirkssommertreffen am 29.6.1980 in Eislingen

Gestärkt durch den „Wiesensteiger Schluck“ am Vortag wollen wir dort auch dieses Jahr mit einer großen Zahl von Teilnehmern vertreten sein. Im Mittelpunkt steht ein Leichtathletik-Dreikampf. Daneben findet ein Geländelauf für Aktive sowie ein Kleinfeld-Fußballturnier für Schüler und Jugendliche statt.

Meldet Euch bitte bei Thomas Schuster, Tel.: 07335/6431.

Die Abfahrt erfolgt um 8.30 Uhr beim Gasthaus „zum See“ mit dem vereinseigenen Bus und Pkw.

Fitneßtraining

Ab 4.7.1980 findet jeden Freitag bei der Skihütte im Schöntal ein Sporttreff unter fachkundiger Anleitung statt. Angesprochen sind jung und alt, unabhängig vom jeweiligen Konditionsstand. Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr.

Skitrainingslager

Derzeit wird angestrebt, in den Herbstferien (27.10. - 2.11.1980) ein Skitrainingslager im Ötztal bzw. im Stubai durchzuführen. Vormittags sind Skikurse vorgesehen, während nachmittags Spiel-, Bade- und Wandermöglichkeiten bestehen. Nähere Einzelheiten werden noch bekanntgegeben.





Rund um die Welt

- in 20 Tagen - Indien - Thailand - Hongkong - Japan - Hawaii - eine exklusive Flugreise vom 26.12.1980 bis 14.1.1981

Einmal rund um die Welt - für viele ein Wunschtraum, den Sie sich mit dieser Gruppenreise erfüllen können. Im geheimnisvollen Indien sehen Sie das schönste Grabmal, das je erbaut wurde. Thailand, das »Land des Lächelns«, erwartet Sie mit prächtigen Tempelanlagen. Hongkong ist eine faszinierende Weltstadt und ein lohnendes Einkaufsparadies. In Japan erlebt man moderne Gegenwart neben einer traditionsreichen Vergangenheit. Den Abschluß bildet das exotische Hawaii mit schönen Stränden und einer üppigen Vegetation.

1. Tag, Freitag, 26.12.1980

Abflug ab Frankfurt um 11.25 Uhr mit PA 002, Boeing 747 Jumbo-Jet.

2. Tag, Samstag, 27.12.1980

Delhi

Ankunft in Delhi um 2.10 Uhr. Transfer zu einem Erste-Klasse-Hotel. Vormittag zur freien Verfügung. Nachmittags Stadtrundfahrt durch die Metropole Indiens. Sie sehen u.a. die Altstadt, Raj Ghat, das Rote Fort, die Freitagsmoschee und die mittelalterliche Goldschmiedestraße.

3. Tag, Sonntag, 28.12.1980

Agra (Tajmahal)

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen und kurzer Flug mit Indian Airlines nach Agra. Besichtigung des weltberühmten Taj Mahal und des Roten Fort. Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen und kurzer Flug nach Jaipur. Transfer zu einem Erste-Klasse-Hotel.

4. Tag, Montag, 29.12.1980

Jaipur

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Stadtrundfahrt in Jaipur, der Hauptstadt der Provinz Rajasthan. Sie besichtigen den Palast der Winde und das Observatorium. Ausflug zum nahe gelegenen Amber und Elefantenritt zur Palastfestung. Gegen Abend Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Delhi. Transfer zu Ihrem Hotel.

5. Tag, Dienstag, 30.12.1980

Bangkok

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen. Abflug um 6.45 Uhr mit TG 304, Ankunft in Bangkok um 11.45 Uhr. Transfer zu einem Erste-Klasse-Hotel. Nachmittag zur freien Verfügung. Gemeinsames Abendessen und Vorführung von klassischen Thai Tänzen.

6. Tag, Mittwoch, 31.12.1980

Nakhon Pathom

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Ganztägiger Ausflug nach Nakhon Pathom, der ältesten Stadt Thailands mit dem frühesten buddhistischen Kulturzentrum mit seiner 100 m hohen Pagode. Auf dem Rückweg Besuch des Rosengartens. Dort gibt es Vorführungen von Arbeitselefanten, Thai-Boxen, Tänze und Hahnenkämpfe. Abends gemeinsames Sylvesteressen und Show.

7. Tag, Donnerstag, 1.1.1981

Ayutthaya

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Ganztägiger Ausflug nach Ayutthaya, der ehemaligen Hauptstadt Thailands, und zum königlichen Sommerschloß bei Bang Pa-In.

8. Tag, Freitag, 2.1.1981

Hongkong

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen. Abflug um 7.25 Uhr mit PA 002, Ankunft in Hongkong um 11.25 Uhr. Transfer zu einem Erste-Klasse-Hotel. Nachmittags Besichtigungsfahrt durch Hongkong Island.

9. Tag, Samstag, 3.1.1981

New Territories

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Besichtigungsfahrt durch Kowloon, den auf dem Festland gelegenen Teil Hongkongs. Weiterfahrt zu den »New Territories«, dem Hinterland der britischen Kronkolonie. Besuch von Kam Tin, einem mit einer Mauer umgebenen Dorf aus dem 17. Jahrhundert, das einen guten Eindruck vom Leben im alten China vermittelt. Weiterfahrt zur Polizeistation Lok Machau an der chinesischen Grenze. Auf der Rückfahrt besichtigen Sie den Tempel der 10 000 Buddhas. Über die Fischerdörfer Tai Po und Shatin gelangen wir zurück in die Stadt. Rest des Tages zur freien Verfügung.

10. Tag, Sonntag, 4.1.1981

(Macau)

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einem fakultativen Ganztagesausflug nach Macau, der ältesten europäischen Ansiedlung in Asien. Das Visum für Macau wird bei Ankunft ausgestellt. Preis inkl. Mittagessen und Visumgebühr DM 115,- pro Person.

11. Tag, Montag, 5.1.1981

Hongkong - Tokio

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen. Abflug um 12.55 Uhr mit PA-002, Ankunft in Tokio um 17.45 Uhr. Transfer zu einem Erste-Klasse-Hotel.

12. Tag, Dienstag, 6.1.1981

Tokio

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Vormittags Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Japans, eine der flächen- und einwohnermäßig größten Städte der Welt. Sie erleben eine Teezeremonie, genießen die Aussicht vom Tokyo Tower und sehen u.a. den Kaiserlichen Platz und das Ginza-Viertel, das Einkaufs- und Vergnügungszentrum der Stadt. Nachmittag zur freien Verfügung.

13. Tag, Mittwoch, 7.1.1981

(Nikko)

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Tag zur freien Verfügung. Gelegen-

heit zu einem fakultativen Ganztagesausflug nach Nikko. Fahrt mit der Bahn nach Nikko, weltberühmt für seine Meisterwerke der Baukunst und für seine herrliche Landschaft. Besichtigung des eindrucksvollen Toshogu-Heiligtums mit dem Yomeimon-Tor. Nach dem Mittagessen Fahrt über die Paßstraße zum Chuzenji-See. Preis pro Person DM 160,- inkl. Mittagessen.

14. Tag, Donnerstag, 8.1.1981

(Kamakura - Hakone)

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einem fakultativen Ganztagesausflug nach Kamakura und Hakone. Preis DM 180,- inkl. Mittagessen pro Person.

Abends Transfer zum Flughafen. Abflug um 21.00 Uhr mit PA 830. Überfliegen der Datumsgrenze, wodurch Sie den Tag zweimal erleben. Ankunft in Honolulu um 9.05 Uhr. Transfer zu Ihrem Erste-Klasse-Hotel. Rest des Tages zur freien Verfügung.

15. Tag, Freitag, 9.1.1981

Honolulu/Oa'

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Vormittags Rundfahrt durch Honolulu, der modernen Hauptstadt der Inselgruppe von Hawaii. Rest des Tages zur freien Verfügung.

16. Tag, Samstag, 10.1.1981

(Hawaii - Maui)

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Tag zur freien Verfügung.

17. Tag, Sonntag, 11.1.1981

Honolulu

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Heute lernen Sie auf der Circle Island Tour die ganze Insel kennen. Sie sehen Diamond Head, den Waikiki Strand, Pearl Harbor und vieles mehr. Mittagessen im Buffet-Stil im Kuilima Hyatt Hotel.

18. Tag, Montag, 12.1.1981

Honolulu - San Francisco

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen. Abflug mit PA 842 um 8.55 Uhr, Ankunft in San Francisco um 16.55 Uhr. Transfer zu Ihrem Erste-Klasse-Hotel.

19. Tag, Dienstag, 13.1.1981

San Francisco - New York

Amerikanisches Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen. Auf der Fahrt sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Abflug mit PA 006 um 10.30 Uhr, Ankunft in New York um 18.45 Uhr. Weiterflug mit PA 066 um 20.00 Uhr.

20. Tag, Mittwoch, 14. Januar 1981

Ankunft in Frankfurt um 8.20 Uhr.

Reisepreis pro Person

**6195,- DM
750,- DM**

Einzelzimmerzuschlag

Folgende Leistungen sind im Reisepreis enthalten:

Gruppenflug mit Linienmaschinen der PANAM und allen anderen IATA-Fluggesellschaften in der Economyklasse, 20 kg Freigepäck, Bordverpflegung, Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad/Dusche in Erste-Klasse-Hotels, amerikanisches Frühstück während der gesamten Reise, Abendessen am 30. und 31. Dezember, Mittagessen am 11. Januar, Transfers von den Flughäfen zu den Hotels und zurück, Ausflüge und Rundfahrten laut Programm, sofern nicht als fakultativ bezeichnet, mit Privatbus und deutschsprachigem Führer, deutsche ortskundige Reiseleitung während der gesamten Reise

ANMELDUNG

Ich/Wir melde(n) hiermit Person(en) für die Reise »Rund um die Welt« vom 26.12.1980 bis 14.1.1981 an.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

.

Datum Unterschrift

Anmeldung und Auskunft

NUSSBAUM GMBH — REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Telefon (07033) 20 01
7022 L - Echterdingen, Kanalstraße 17, Telefon (0711) 79 57 66

Kommen Sie mit in die Karibik !

365 Tage Sonnenschein

ARUBA

Ab Frankfurt - ab DM 2.097,- p. Person

Aruba ist die einzige Insel, auf der noch Nachfahren der Ureinwohner, Arawak-Indianer, leben. Diese sehr saubere Insel ist verkehrsmäßig gut erschlossen und verfügt über einen hervorragenden Sandstrand neben zahlreichen anderen Sehenswürdigkeiten. In der Hauptstadt **Oranjestad** lohnt sich der Besuch des Obst- und Fischmarktes sowie der Hauptstraße **Nassaustraat** mit ihren zum Teil typisch holländischen Häusern.

Hotel Aruba Beach - ab DM 2.097,-

Dieses Hotel befindet sich ebenfalls an dem großen, idealen Sandstrand. Das Hotel ist 1- bzw. 2stöckig. Einrichtungen: Swimmingpool, gemütlicher, offener Frühstücksraum, Bar mit Tanz, Bar am Swimmingpool, Calypso- und Tanzabende wöchentlich. Zimmer: Geräumig, mit 2 großen Doppelbetten, Bad, Dusche, WC, Klimaanlage, Terrasse resp. Balkon, alle mit seitlichem Blick aufs Meer. Sport: Tennis, Tischtennis, alle Wassersportarten. Ebenfalls ideal für Urlaub mit Kindern.

Hotel Tamarijn - ab DM 2.097,-

Die Hotels Tamarijn und Divi Divi gehören zusammen. Sie liegen unmittelbar nebeneinander direkt am Strand. Beide Hotels sind in Flachbauweise bzw. 1stöckig gebaut. Das Hotel Tamarijn verfügt über Swimmingpool, Kinderspielplatz, Bar direkt über dem Meer, gemütliche, offene Aufenthaltsräume, Coffee Shop. Sport: Tennis, alle Wassersportarten. Gut geeignet für Ferien mit Kindern.

Hotel Divi Divi - ab DM 2.247,-

Das Hotel Divi Divi genügt auch höheren Ansprüchen. Einrichtungen: Swimmingpool, Bar, sehr gepflegtes Gourmet-Restaurant, Tanz. Die Zimmer haben große Doppelbetten, Bad, Dusche, WC, Balkon resp. Terrasse. Sport: Tennis, Tischtennis, Wassersportarten wie Segeln, Tauchen, Schnorcheln, Hochseefischen, Angeln werden sehr preisgünstig vermittelt. Teilnehmer, die Halbpension gebucht haben, können wahlweise im Hotel Tamarijn oder Divi Divi ihre Mahlzeiten zu sich nehmen.

Hotel Manchebo Beach - ab DM 2.097,-

Dieses Hotel liegt direkt an einem besonders breiten, feinsandigen, idealen Strand. Einrichtungen: Swimmingpool, gemütliche Bar, Restaurants, Bar am Strand. Die Zimmer: Großzügig ausgestattet mit 2 Doppelbetten, Bad, Dusche, WC, Klimaanlage, Zimmersafe, Balkon, z.T. Blick aufs Meer, sonst in den Gärten. Sport: Strandreiten, Volleyball, Tischtennis, Shuffleboard, alle Wassersportarten, Fahrten mit einem Trimaran. Hotelgäste sind automatisch Mitglied im Aruba Tennis-Club mit 3 Tennisplätzen (Flutlicht). Vom Hotel werden Steel-Band-Abende, Tanz etc. veranstaltet. Dem Besitzer dieses Hotels gehört auch das Hotel **TALK OF THE TOWN** mit einem der besten Gourmet-Restaurants auf Aruba. Gäste, die Halbpension gebucht haben, können auch in den Restaurants des Hotels **TALK OF THE TOWN** wahlweise essen.

BONAIRE

Ab Frankfurt - ab DM 2.097,- p. Person

Die Flamingos und Elnwohner, beide ca. 8.000, halten sich etwa die Waage. Die rosa Riesenvögel sich auch die Hauptattraktion der Insel. Bonaire ist unter allen Tauchern als Paradies bekannt. Die gesamte Insel ist von ausgedehnten Korallenriffen umgeben. Es gibt noch nicht viel Tourismus auf Bonaire. Diese Insel bietet sich für Taucher und Touristen an, die einen Erholungsurlaub suchen.

Hotel Flamingo Beach - ab DM 2.097,-

Sehr gemütliches, einheimisches Hotel, das über eine der besten Tauchstationen der Welt verfügt. Flachbauten bzw. 1stöckige Bauten in großer Gartenanlage. Einrichtungen: Swimmingpool, kleine Sandbadebucht, Abendveranstaltungen. Die Mahlzeiten nehmen Sie in den offenen Restaurants, direkt am Meer, ein. Sport: Tennis, Tischtennis, alle Wassersportarten. Die Deluxe-Zimmer sind so scharf ans Meer gebaut, daß man auf dem Balkon den Eindruck hat, man befinde sich auf einem Schiff. Die Zimmer verfügen über 2 große Doppelbetten, Bad, Dusche, WC, Klimaanlage, Vis-à-vis liegt die unbebaute Insel Klein-Bonaire, auf der sich zahlreiche Sandbadebuchten befinden.

Hotel Bonaire - ab DM 2.097,-

Dieses Hotel ist das zur Zeit größte auf Bonaire. 2stöckige Gebäude in einer großen Gartenanlage. Einrichtungen: Swimmingpool (große Badebucht), offene Restaurants und Bar direkt am Meer. Zimmer sehr groß und praktisch eingerichtet, Bad, Dusche, WC, Klimaanlage. Sport: Wassersportarten. Das Hotel hat ebenfalls eine Tauchstation. Das Hotel wird seit 1.4.80 von einem deutschstämmigen Manager geleitet, der dieses zur Zeit sehr »amerikanische Hotel« der europäischen Mentalität mit anpassen will.

Grundprogramm: Sie fliegen samstags via Amsterdam mit Großraum-Linienmaschinen nach Curaçao. Ankunft in Curaçao am Sonntagmorgen. Transfer zum Hotel Arthur Frommer. Akklimatisierung. Abends Folkloreshow im Hotel Arthur Frommer. Montags zur freien Verfügung für Einkäufe auf Curaçao. Dienstags Transfer zum Flughafen und Weiterflug zur Insel Ihrer Wahl (Aruba, Bonaire). Dienstags Rückflug via Curaçao nach Deutschland.

Kinderpreise:

Kinder bis 2 Jahre DM 420,-; Kinder 2 - 11 Jahre DM 1690,- unabhängig von der Aufenthaltsdauer. Voraussetzung: Unterbringung im Zimmer der Eltern ohne Essensanspruch. Kinder ab 12 Jahre gelten als Erwachsene.

Eingeschlossene Leistungen: Flug von Frankfurt via Amsterdam nach Curaçao mit Linienmaschinen der KLM in der Economy-Klasse; Weiterflug mit Linienmaschinen der ALM in der Economy-Klasse zu der/den von Ihnen gebuchten Insel(n); 20 kg Freigepäck; Mahlzeiten an Bord gemäß Tageszeit; Transfers; Unterbringung in den von Ihnen gebuchten Hotels mit den von Ihnen gebuchten Essensleistungen; Inselfahrt; Reise-Rücktrittskosten-Versicherung; Service und Steuern in den Hotels.

Nicht eingeschlossen: Flughafengebühren US-Dollar 5.75 = ca. 10,- DM.

Hinweis: Preise vorbehaltlich weiterer Ölpreiserhöhungen. Alle Preise basieren auf Liniengruppenflug. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Fordern Sie bitte Prospektmaterial an.

ANMELDUNG

Ich/Wir melde(n) hiermit Person(en) für die Karibikreise

Aruba/Bonaire vom bis, Hotel

zum Preis von DM p. Person an.

Die erforderliche Anzahlung werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

..... Datum Unterschrift

Auskunft und Anmeldung:

Nussbaum GmbH - Reisebüro

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Telefon (07033) 20 01
7022 L.-Echterdingen, Kanalstraße 17, Telefon (0711) 79 57 68

DER FAMILIEN-PASS:

Ihr Urlaub rückt immer näher!

Die gestiegenen Benzinpreise zwingen zu der Überlegung, ob Sie das Auto nicht doch lieber zu Hause lassen sollten.

Die Fahrt mit der  und dem Familienpaß könnte ein Anreiz sein. Lassen Sie sich von uns unverbindlich beraten. Hier die wesentlichen Angebotsbedingungen:

Der Familienpaß kostet 198,- DM und gilt ein Jahr. Mit dem Paß können Fahrkarten zum halben Preis gekauft werden (gewöhnliche Fahrausweise). Das Angebot gilt für Familien, Ehepaare und Alleinstehende mit Kindern.

Einzige Bedingung: es müssen immer zwei Personen auf Reise gehen. Kinder können auch alleine fahren. Die Pässe gelten auf allen DB-Strecken; Besonderheiten für S-Bahnen und in den Verkehrsverbänden sind jedoch zu beachten.

Weitere Vergünstigungen werden auf den Buslinien der Verkehrsgemeinschaft Bahn-Post und im Wechsel mit der Köln-Düsseldorfer-Rheinschiffahrt (KD) angeboten.

Verlangen Sie den Prospekt "Der Familien-Paß" bei allen Fahrkartenausgaben, DER-Reisebüros und sonstigen DB-Verkaufsagenturen.

Übrigens: Sie können den Familienpaß natürlich auch verschenken oder sich schenken lassen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Reisen zu Familien-Preisen.

 **Die Bahn**



Sport ist nicht nur Männersache! ...turn mal wieder!

Am Samstag, dem 28.6.1980 ist unser Getränke-Markt geschlossen

Getränke Alt

7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach, Telefon 07335/6374



Alina
COSMETIC SPECIAL

HAAR- UND HAUTPROBLEME

ein Service für Sie und Ihn

Am 27.6.1980 berät und behandelt Sie kostenlos und unverbindlich eine fachärztlich geprüfte Kosmetikerin aus dem Hause Alcina.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Termin

Salon P. Diebold
7345 DEGGINGEN,
Hauptstr. 21, Tel. 63 36

HEINEMANN + PAULUS BEDACHUNGS GMBH MEISTERBETRIEB

Wir empfehlen uns für

- Dachumdeckungen, Dachisolierungen, Dachmodernisierungen, Kamin-Verkleidungen mit Isolierungen sowie Fassadenbau.

Keine An- und Abfahrtskosten, keine Gerüstkosten. Kostenlose Kostenvoranschläge.

Telefon 07172/56 24, 14—19 Uhr

Seit neuestem auch **Hofeinfahrten in Makadam**

Betriebstermin ankündigen in Ihrem Mitteilungsblatt

PORPHYR-PLATTEN

frostsicher - 1. Wahl, rot-braun, 3—5 cm stark

- für
- Terrassengestaltungen
 - Gartenanlagen
 - Balkon
 - Garagen
 - Vorplätze
 - Fußwege
 - Schwimmbad



ab sofort zum Sonderpreis von DM 29,50 + MwSt. ab Auslieferungslager Sped. Wackler, Göppingen-Holzheim zu liefern.

Firma INTEX GmbH, 7914 Pfaffenhofen
für Göppingen Telefon 07161 / 4 97 99 oder über Sped. Wackler, Telefon 07171 / 806—216 und 228

100 Tennisröcke, Tennis-shorts, Tennishemden Superpreis
aus Baumwolle und Baum- ab DM **19.-**
wolle/Elastik

sport KOCH

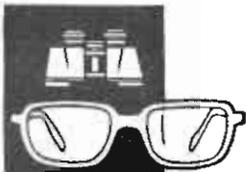
7340 Geislingen/Stg.
Stuttgarter Str. 43 und
Hauptstraße 9
Tel. 07331/63322

Wir führen die Zutaten für Ihre Näharbeiten

z.B.: **Knöpfe** in großer Auswahl
Reißverschlüsse
Futterstoffe in 18 Farben
u. v. a. m.

Handarbeits-Stube

Das Fachgeschäft für Wolle, Handarbeiten, Kurzwaren
Deggingen, Ecke Friedhof-, / Ditzgenbacher Straße



Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu . . .



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

100 Rucksäcke

aus Nylon mit Tragegestell,
reiß- und verrottungsfest

Superpreis

ab DM **39.-**

**sport
KOCH**

7340 Geislingen/Stg.
Stuttgarter Str. 43 und
Hauptstraße 9
Tel. 07331/63322

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen!

Zu günstigen Verkaufspreisen - schutzgeimpft. Am Mittwoch,
2.7.1980 in Bad Ditzgenbach beim Rathaus um 8.50 Uhr, in Auen-
dorf beim "Hirsch" um 9.00 Uhr und in Gosbach beim Rathaus
um 9.10 Uhr.

NUTZGEFLUGELHOF H. FAUSER, Waiblingen, Tel. 07151/53240

Junghennen-, bis legereif, Enten-, Masthähnchen-Verkauf!

(preiswert, schutzgeimpft und seuchenfrei) am Dienstag, 1.7.1980
in Auendorf beim Milchhaus von 10.45 - 11.00 Uhr, in Bad Ditzgen-
bach beim Rathaus von 11.00 - 11.15 Uhr und in Gosbach beim
Rathaus von 11.15 - 11.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/ 33 67

Großer Räumungs- Verkauf

wegen Aufgabe unserer Filiale Mühlhausen - vom 6. Juni bis 28. Juni 1980

Nur noch diese Woche bis Samstag 14 Uhr

adidas - Sporthosen
adidas - Sportschuhe
adidas - Trainingsanzüge
adidas - Freizeitanzüge
Puma - Fußballschuhe
Puma - Sportschuhe
Gymnastikschuhe
Gymnastikanzüge
Freizeitanzüge
Badeanzüge
Badehosen
Bikini

Skibekleidung
Rucksäcke
Bundhosen
Wanderanoraks
Tennis - Shorts
Tennis - Hemden
Tennis - Jacken
Tennis - Anzüge
Freizeit - Hosen
Freizeit - Blusen
Freizeit - Röcke
Schlafsäcke

Tennisschläger
Tennisrahmen
Tennissaiten
Tenniskoffer
Tennisschuhe
Heimспорт
Trimmgeräte
Allwetterbekleidung

Alpin Ski + Langlauf Ski
Zelte, Boote und Surfbretter

alles bis zu 40 % billiger

Großauswahl
Service
Beratung

WM sport

Mühlhausen
Brühlstraße 12

Nochmals 3 Tage – bis zum 28.6.1980

GROSSER

Lagerverkauf

in unserem Zentrallager
GOSBACH

über **5000** Einzelpaare
zu **Superpreisen**

AKTION MODE . . .

mod. **Damen-Schuhe** **9.90**
echt Leder, ab

300 Paar Turnschuhe **5.90**
je Paar nur

Wer jetzt nicht kauft, ist selber schuld

mayer schuhe

7342 Bad Ditzgenbach - Gosbach, Drackensteinerstr. 125 - 129

am Ortsausgang Richtung Drackenstein